

BER: Kritik an Geschäftsbericht

Potsdam. Die Berlin-Brandenburger Flughafengesellschaft (FBB) erntet Kritik für ihren vergleichsweise kurzen Geschäftsbericht für 2019. Die Linke im Brandenburger Landtag warf dem Unternehmen mangelnde Transparenz bei Finanzthemen vor. »Die monatelange Vakanz der Stelle des Finanzvorstandes der FBB darf nicht als Feigenblatt für einen reduzierten Geschäftsbericht herhalten«, sagte die Abgeordnete Marlen Block, Mitglied im BER-Sonderausschuss. Auch beim Businessplan und der erwarteten »Coronahilfe« fehle es an Transparenz. Der Aufsichtsrat hatte Mitte Mai den Jahresabschluss für 2019 gebilligt. Parallel veröffentlichte das Unternehmen den Geschäftsbericht. Hatte die Vorgängerausgabe noch 148 Seiten, sind es nun 40. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/379383.ber-kritik-an-geschäftsbericht.html>